

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines - Geltungsbereich

Die nachfolgenden Bedingungen gelten für jeden Auftrag. Abweichende Regelungen bedürfen der Schriftform und müssen sowohl vom Auftraggeber, als auch vom Auftragnehmer vor Auftragserteilung rechtsgültig unterzeichnet sein.

2. Informationen zur Zugänglichkeit der Vertragsbestimmungen

Wir speichern den Vertragstext und senden Ihnen die Bestelldaten per E-Mail. Sie können sich diese E-Mail auf Ihrem Computer abspeichern, um die Daten jederzeit zugänglich zu haben. Ihre Personendaten und Ihre Bestelldaten können Sie überdies in Ihrem Kundenkonto (Login-Bereich) jederzeit einsehen. Die aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) inklusive der Widerrufsbelehrung finden Sie zu jeder Zeit in unserem Onlineshop.

3. Vertragschluss

1) Nach Eingabe Ihrer persönlichen Daten und durch Anklicken des Buttons „Bestellen“ bzw. „Bestellung absenden“ im abschließenden Schritt des Bestellprozesses geben Sie eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Die Bestätigung des Bestelleingangs erfolgt unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung per E-Mail an den Kunden. Diese Empfangsbestätigung informiert den Kunden darüber, dass seine Bestellung bei flyerking.de eingegangen ist. Gleichzeitig nimmt FLYERKING die Bestellung des Kunden an und der Kaufvertrag kommt zustande. Ebenfalls erhält der Kunde mit der Empfangsbestätigung alle Kundeninformationen, die für seine Unterlagen relevant sind. Sollten Sie binnen 2 Wochen keine Auftragsbestätigung von uns erhalten, sind Sie nicht mehr an Ihre Bestellung gebunden. Sollten wir innerhalb von 5 Wochen keine Druckdaten oder keine Zahlung erhalten, sind wir nicht mehr an die Bestellung gebunden.

2) Bei Aufträgen mit Lieferung an Dritte gilt der Besteller als Auftraggeber. Erfolgt die Lieferung an Dritte zu deren Gunsten oder ist der Empfänger der Lieferung durch die Inbesitznahme und weitere Verwendung der Lieferung in anderer Weise bereichert, so gelten Besteller und Empfänger der Lieferung gemeinsam als Auftraggeber. Mit der Erteilung eines solchen Auftrags versichert der Besteller stillschweigend, dass das Einverständnis hierfür vorliegt.

3) Bei Bestellung auf Rechnung Dritter - unabhängig, ob im eigenen oder fremden Namen - gelten Besteller und Rechnungsempfänger gemeinschaftlich als Auftraggeber. Eine spätere Rechnungsänderung nach bereits erfolgter Fakturierung auf Wunsch des Bestellers auf einen anderen Rechnungsempfänger bedeutet den stillschweigenden Schuldbeitritt dieses Rechnungsempfängers. Mit der Erteilung eines solchen Auftrags versichert der Besteller stillschweigend, dass das Einverständnis des Rechnungsempfängers hierfür vorliegt.

4) FLYERKING lehnt die Produktion von Druckaufträgen ab, soweit - der Inhalt des Druckerzeugnisses oder die Erfüllung des Druckauftrags gegen geltende Strafgesetze verstoßen würde oder als Ordnungswidrigkeit gehandelt werden könnte; - mit dem Druckerzeugnis offensichtlich rassistische, fremdenfeindliche, gewaltverherrlichende, radikale oder sonst verfassungsfindliche Ziele verfolgt werden; - der Inhalt des Druckerzeugnisses sexistischer Natur wäre; oder - das Druckerzeugnis allgemeine ethische Grundwerte missachten würde oder aus sonstigen Gründen als sittenwidrig einzustufen wäre.

FLYERKING behält sich das Recht vor, Kundenkonten bei wiederholter Andienung derartiger Druckaufträge dauerhaft zu sperren.

5) FLYERKING setzt keinen Mindestbestellwert voraus.

4. Lieferung, Gefahübergang

1) Die auf www.flyerking.de genannten Produktions- bzw. Lieferzeiten für die Auftragsfertigstellung entsprechen dem jeweiligen Planungsstand. Die Gesamt-Lieferzeit ergibt sich aus Dateneingang, Produktionszeit, Versandlaufzeit und ggf. Zahlungszeitpunkt. Die genannten Werktage sind Montag bis Freitag, NICHT Samstag, Sonntag und Feiertage.

2) Der Auftragnehmer haftet nicht für die Einhaltung unverbindlicher Fertigstellungstermine und unverbindlicher Liefertermine. Bei Nichteinhaltung von Lieferterminen, die vom Auftragnehmer ausdrücklich als verbindliche Liefertermine bestätigt wurden, beschränkt sich die Ersatzpflicht des Auftragnehmers auf die Höhe des Auftragswertes. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, es sein denn, die Überschreitung des als verbindlich bestätigten Liefertermins beruht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Auftragnehmers oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Auftragnehmers.

3) Die Lieferzeit verlängert sich für alle Fälle höherer Gewalt um die Zeit, die das Hindernis besteht. Als höhere Gewalt gelten vor allem Streik, Betriebsstörungen - insbesondere Störungen in den Datenleitungen - soweit diese Hindernisse nachweislich auf die Lieferung der Ware von wesentlichen Einfluss sind. Dies gilt auch, wenn das Hindernis bei einem der Vertragspartner des Auftragnehmers eintritt. Die vorbezeichneten Umstände sind auch dann nicht vom Auftragnehmer zu vertreten, wenn sie während seines bereits bestehenden Verzugs eintreten.

4) Sollte es auf Grund von Produktionsstörungen entgegen der im Onlineshop angegebenen Produktionszeiten zu Lieferverzögungen kommen, wird FLYERKING sich umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.

5) Die Wahl des Versanddienstleisters obliegt FLYERKING und kann nicht durch den Auftraggeber beeinflusst werden. Die Lieferung erfolgt bis Bordsteinkante. Sendungen werden an Personen ausgehändigt, die unter der Empfängeradresse angefordert werden.

6) Die Option der Samstagzustellung ist keine Garantie für eine Anlieferung am Samstag. Es wird lediglich die Möglichkeit eines Zustellversuches am Samstag wahrgenommen. Eine Rückerstattung des Samstagzustellungsaufschlags kann bei einer nicht erfolgreichen Samstagzustellung nicht eingefordert werden.

5. Zahlung

1) Die auf der Website genannten Preise gelten unter dem Vorbehalt, dass die dem Angebot des Kunden zugrunde liegenden Auftragsdaten unverändert bleiben. Sie beinhalten die z.Zt. der Rechnungsstellung gültige MwSt (derzeit 19%), sowie die STANDARDversandgebühren (ohne Expresszuschläge oder sonstige Zulagen) innerhalb der BRD. Es wird Barzahlung/oder Zahlung per Vorkasse (Überweisung) bei Abholung der Ware, oder Zahlung per Überweisung (Vorkasse) bei Versand der Ware vereinbart.

Erst nach Erhalt druckfähiger Daten, welche durch den Versand der Daten-OK-Mail von unserer Datenabteilung bestätigt wird, erhalten Sie (innerhalb max. eines Werktages) Ihre finale e-Commerce Rechnung durch unsere Auftragsabwicklung mit Bitte diese zu überweisen. Bitte auf die Kontoverbindung achten! Um e-Commerce (Vorkassezahlungen) zugänglich zu können, haben wir diesbezüglich ein separates Konto eingerichtet. Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte aus Ihrer RE-Mail.

2) Wird eine Warensendung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, auf dessen Wunsch ein weiteres Mal an ihn versandt, so hat er die hierfür anfallenden Kosten zu tragen. Handelt es sich bei dem Kunden um einen Unternehmer mit Sitz in der EU außerhalb Deutschlands und verfügt dieser über eine gültige Ust.-IDNr., so ergeht die Rechnung ohne Umsatzsteuerausweis. Ist aufgrund einer falschen Ust-IDNr. die Lieferung als steuerfrei behandelt worden und beruhte dies auf einer unrichtigen Angabe des Kunden, die der Auftragnehmer auch bei Beachtung der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns nicht erkennen konnte, so schuldet der Unternehmer die entgangene Steuer. Handelt es sich bei dem Kunden um einen Unternehmer mit Sitz in Nicht-EU-Ländern, so ergeht die Rechnung ohne Umsatzsteuerausweis.

3) Zur Inanspruchnahme einer umsatzsteuerbegünstigten Ausfuhrlieferung sind die Angaben des Bestellers (=Vertragspartner) maßgebend. Der Besteller muss die persönlichen Voraussetzungen dieser Steuerbefreiung erfüllen. Eventuell nachfolgende Personen (vom Besteller abweichende Empfänger bzw. Weiterveränderungen) können von FLYERKING hinsichtlich der Steuerbefreiung nicht berücksichtigt werden.

4) Bei Bestell-/Auftragsvolumen von mehr als 500,- Euro Bruttowert, sehen wir es grundsätzlich vor, den aktuell eingehenden Auftrag ausschließlich gegen Vorkassebezahlung abzuwickeln! Ausnahmen: Ämter, Städte, Gemeinden, etc. In diesen Fällen bitten wir vor Abschluss der Bestellung um schriftliche Eintragung an info@flyerking.de. Unser Auftragsbüro setzt sich in diesen Fällen mit Ihnen in Verbindung und leitet alle notwendigen Schritte hierfür ein.

5) Zusatzkosten: Eventuelle Gebühren bei Bestellungen aus dem Ausland finden Sie unter www.flyerking.de -> Service -> Auslandskunden

6) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung. Sonderaktionen kommen nachträglich nicht zum Einsatz.

7) Im Falle der Nichtannahme der Ware gerät der Kunde in Zahlungsverzug, es sei denn, ein Verbraucher übt das ihm zustehende gesetzliche Widerrufsrecht aus. Der Verbraucher hat während des Verzugs die Geldschuld in Höhe von 5% über dem Basiszinssatz zu verzinsen, der Unternehmer in Höhe von 8%. Gegenüber dem Unternehmer behalten wir uns vor, einen höheren Verzugszinsschaden nachzuweisen und geltend zu machen. Für die Aufgabe einer schriftlichen Zahlungserinnerung berechnen wir 15,00 EUR Mahnkosten. Erfolgt innerhalb von acht (8) Werktagen nach Zugang derselben keine Zahlung, beschreiten wir den Rechtsweg. Bedingt der Auftrag des Kunden eine Bereitstellung großer Papier- oder Kartonmengen, besonderer Materialien oder Vorleistungen, kann hierfür Vorauszahlung verlangt werden.

8) Ist die Erfüllung des Zahlungsanspruchs wegen einer nach Vertragsschluss eingetretenen oder bekannt gewordenen Verschlechterung der Vermögensverhältnisse des Kunden gefährdet, so kann der Auftragnehmer Vorauszahlung und sofortige Zahlung aller offenen, auch der noch nicht fälligen Rechnungen verlangen, noch nicht ausgelieferte Waren zurückbehalten sowie die Weiterarbeit an noch laufenden Aufträgen einstellen. Diese Rechte stehen dem Auftragnehmer auch zu, wenn der Kunde trotz einer verzugsbegründenden Mahnung keine Zahlung leistet.

6. Eigentumsvorbehalt

Bis zur Erfüllung aller Forderungen, einschließlich sämtlicher Saldoforderungen aus Kontokorrent, die dem Lieferanten im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung aus jedem Rechtsgrund gegen den Auftraggeber jetzt oder künftig zustehen, werden dem Lieferanten die folgenden Sicherheiten gewährt, die er auf Verlangen nach seiner Wahl freigeben wird, soweit ihr Wert die Forderungen nachhaltig um mehr als 10 v. H.

übersteigt. Lieferungen bleiben Eigentum des Lieferanten. Verarbeitung oder Umbildung erfolgen, ohne Verpflichtung hieraus, für den Lieferanten als Hersteller. Erlischt das (Mit-) Eigentum des Lieferanten durch Verbindung, Vermischung, Verarbeitung oder Umbildung, so wird bereits jetzt vereinbart, dass das (Mit-) Eigentum des Auftraggebers veranteilmäßig (Rechnungswert) auf den Lieferanten übergeht. Der Auftraggeber vermahnt das (Mit-) Eigentum des Lieferanten unentgeltlich. Ware, die im (Mit-) Eigentum des Lieferanten steht, wird im Folgenden als Vorbehaltsware bezeichnet. Verpfändungs- und Sicherungsübereignung von Vorbehaltsware sind unzulässig. Überträgt der Auftraggeber das ihm an Vorbehaltsware zustehende Anwartschaftsrecht und erwirbt er dafür eine Forderung, so tritt er diese Forderung, einschließlich sämtlicher Saldoforderungen aus Kontokorrent, bereits jetzt in vollem Umlauf an den Lieferanten ab. Solange der Auftraggeber seinen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt, ist er unwiderruflich ermächtigt, die an den Lieferanten abgetretenen Forderungen im eigenen Namen und auf eigene Rechnung einzuziehen. Bei Zugriffen Dritter auf Vorbehaltsware hat der Auftraggeber auf das Eigentum des Lieferanten hinzuweisen und den Lieferanten unverzüglich zu benachrichtigen. Das gleiche gilt für Forderungen.

7. Gewährleistung

1) Der Auftraggeber hat die Vertragsgemäßheit der gelieferten Daten sowie ggf. der zur Korrektur übersandten Vor- und Zwischenerzeugnisse mit den gestellten Daten in jedem Fall zu prüfen.

2) Beanstandungen der Ware müssen spätestens am Folgetag der Anlieferung bis mittags 12 Uhr angemeldet werden. Die Meldungen haben in schriftlicher Form zu erfolgen.

3) Bei berechtigten Beanstandungen hat der Auftraggeber die Wahl, ob die Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung erfolgen soll. Als Auftragnehmer sind wir berechtigt, die Art der gewählten Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist und den tatsächlichen Auftragswert nicht übersteigt, und/oder die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Auftraggeber bleibt. Bei berechtigten Aufträgen leisten wir für Mängel der Ware nach unserer Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung. In jedem Fall bleibt die Nacherfüllung auf die Höhe des Auftragswertes beschränkt. Das gleiche gilt für den Fall einer berechtigten Beanstandung der Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Im Fall verzögerter oder misslungener Nachbesserung oder Ersatzlieferung, kann der Auftraggeber vom Vertrag zurücktreten. Die gesetzliche Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 2 Jahre, ab Lieferdatum (Tag der Zustellung). Eine Haftung für Folgeschäden wird grundsätzlich ausgeschlossen.

4) Mängel eines Teils der gelieferten Ware berechtigt nicht zur Beanstandung der gesamten Lieferung, es sei denn, dass die Teillieferung für den Kunden ohne Interesse ist.

5) Für Abweichungen in der Beschaffenheit des eingesetzten Materials haftet der Auftragnehmer nur bis zur Höhe der eigenen Ansprüche gegen den jeweiligen Zulieferanten. In einem solchen Fall ist der Auftragnehmer von seiner Haftung befreit, wenn er seine Ansprüche gegen die Zulieferanten an den Kunden abtritt. Der Auftragnehmer haftet wie ein Bürge, soweit Ansprüche gegen den Zulieferanten durch Verschulden des Auftragnehmers nicht bestehen oder solche Ansprüche nicht durchsetzbar sind.

6) Falls die vom Kunden gestellten Daten nicht den Vorgaben von FLYERKING entsprechen, gelten die Richtlinien der Datenanforderungen. Fehlerhafter Datenanlieferung sind z.B.: - falscher Farbraum RGB-Daten, statt CMYK (Datenaufbesserung durch die Vorstufe sind gegen Aufpreis möglich, unter Ausschluss jeglicher Reklamation!) - bitte keine Sonderfarben anlegen - wir nehmen keine offenen Layoutdateien an (psd,ai,...) Datenformat bitte als: PDF, JPG, Tiff oder EPS mit Vorschau.jpg - Schriften müssen immer eingebettet sein - fehlenden Schneidmarken - fehlender Beschnittzugabe (2mm allseitig)

7) Wir überprüfen Ihre Druckdaten bezüglich Farbraum, Auflösung, Beschnitt. Wir übernehmen keine Garantie für Rechtschreib- und Satzfehler, Farbwiedergabe oder Probleme, die durch die Überschreitung des maximalen Farbauftrags von 300% entstehen. Grundsätzlich NICHT GEPRÜFT werden die Überdrucken-Einstellungen, vorhandensein von Transparenzen und die Position von Falz- und Perforationslinien, da hier gestalterische Erwägungen im Vordergrund stehen können.

8) Bitte liefern Sie uns bei Nachproduktionen immer ein Muster des Erstdruckes, da ansonsten keine Reklamation bzgl. abweichender Farben möglich ist.

9) Mehr- oder Minderlieferungen bis zu 5% der bestellten Menge können auf Grund des Druckverfahrens unter Umständen möglich sein.

10) Versendet der Auftragnehmer auf Verlangen des Auftraggebers die Ware an einen anderen Ort als in der Bestellung angegeben wurde, so geht die Gefahr auf den Auftraggeber über, sobald der Auftragnehmer die Ware dem Lieferanten/Dienstleister zur Ausführung der Versendung bestimmten Personen ausgeliefert hat. Dies gilt nicht, wenn der Auftraggeber Verbraucher ist. Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind, vorbehaltlich der nachfolgenden Regelungen ausgeschlossen, wenn der Schaden nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursacht wurde. Dies gilt auch bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen unserer Mitarbeiter / Produktionshilfen.

Die Haftungsbefreiung gilt nicht, sollten wir fahrlässig eine wesentliche vertragliche Pflicht verletzt haben. Unsere Ersatzpflicht ist in diesem Fall jedoch auf den vertrags typischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Insbesondere haftet der Auftragnehmer nicht für entgangenen Geschäftsgewinn bzw. entgangene Einsparungen. Dies gilt auch für alle Schäden, die von unseren Arbeitnehmern, Vertretern und Produktionshilfen verursacht werden. Sobald die Ware an einen Versanddienstleister übergeben ist, spätestens bei Verlassen unserer Produktionsstätte, trägt der Auftraggeber die Gefahr für die Ware, sofern der Auftraggeber nicht Verbraucher ist.

8. Beschädigung beim Transport

Der Gefahrenübergang auf den Auftraggeber findet bei Übergabe der Ware an den Versender statt. Die Flyer werden in Fallschachteln gepackt, der Versand der Plakate in dafür vorgesehene Großverpackungen (A1 Plakate werden eingeschlagen). Beschädigungen der Ware durch unsachgemäße Transportleistung des Versenders berechtigen nicht zur Minderung oder Wandlung. Beschädigungen der Ware müssen spätestens am Folgetag der Anlieferung bis mittags 12 Uhr beim FLYERKING gemeldet werden, um evtl. Ersatzansprüche gegen den Versender einleiten zu können. Meldungen von Beschädigungen der Ware müssen schriftlich erfolgen und möglichst die Unterschrift des Mitarbeiters des Versenders erhalten. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Versenders gelten für den Versand der Ware als mit vereinbart.

9. Haftung

Die Drucksachen werden aufgrund der inhaltlichen Vorgaben des Kunden hergestellt. Aus diesem Grund haftet der Kunde gegenüber FLYERKING dafür, dass er zur Nutzung, Weitergabe und Verbreitung aller übergebenen Daten bzw. zur Verfügung gestellten Vorlagen inkl. Texte und Bildmaterial uneingeschränkt berechtigt ist. Der Kunde haftet ferner dafür, dass durch die Herstellung der von ihm in Auftrag gegebenen Drucksachen keine gegenständliche Urheberrechte oder Urheberrechte Dritter verletzt werden und ihr Inhalt nicht gegen wettbewerbsrechtliche Vorschriften oder gegen die guten Sitten verstößt.

10. Rechte und Ansprüche Dritter

Der Kunde verpflichtet sich, sämtliche von FLYERKING gelieferten Erzeugnisse und erbrachten Dienstleistungen nur so zu verwenden, dass keine Rechte dritter Personen beeinträchtigt oder verletzt werden. Andernfalls ist der Kunde verpflichtet, FLYERKING von sämtlichen hieraus entstehenden Ansprüchen Dritter freizustellen.

11. Druckdatenübermittlung und -archivierung

Sofern vom Besteller und Auftraggeber Druckdaten übermittelt werden, gleich auf welchem Wege, insbesondere auch bei elektronischen Übermittlung der Druckdaten und Datenträgeraustausch, übernimmt der Auftragnehmer keinerlei Haftung für die Übermittlung oder für die Verwahrung der Druckdaten. Druckdaten werden vom Auftragnehmer nicht archiviert. Der Auftragnehmer leistet keinerlei Ersatz für verlustgegangene Daten, sofern Daten recherchiert werden müssen oder wieder hergestellt werden müssen, ist dies Sache des Auftraggebers.

12. Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Ansprüche ist Köln. Durch etwaige Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

BECKEDAHL ADVERTISEMENT CONSULTING UG
Sitz der Gesellschaft: D-50677 Köln
Amtsgericht Köln: HRB 68714
Geschäftsführung: Esther Beckedahl

Umsatzsteuer ID-Nr.: DE273232756

Anschrift:
FLYERKING
Bonner Str. 68
50677 Köln
Deutschland

Telefon: 0180-5109910
Telefax: 0180-5109930

info@flyerking.de
www.flyerking.de

Geschäftszeiten der Info- und Datenabteilung sind Montag bis Freitag von 9.00 - 17.00 Uhr